

Auftakt der Rothaar-Laufserie AOK-Cup 2019 mit der großen Siegerehrung 2018

Nach den Grußworten von Thomas Knebel, Gebietsverkaufsleiter und Repräsentant der Krombacher Brauerei, begrüßte Dirk Schneider, Serviceregionsleiter der AOK NordWest, die große Schar der Ausdauersportler. „Wir freuen uns als Gesundheitskasse, dass Sie sich mit Laufen und Walking aktiv für Ihre Gesundheit engagieren und damit ein Stück mehr Lebensfreude und auch Lebensqualität erzielen.“

Knapp 300 ausdauerbegeisterte Frauen und Männer aus den Kreisen Siegen-Wittgenstein und Olpe sowie angrenzender Gemeinden aus Hessen und Rheinland-Pfalz trafen sich am vergangenen Wochenende zur großen Siegerehrung der Rothaar-Laufserie AOK-Cup in Krombach. Viele Athleten haben dem Finale der Rothaar-Laufserie mit der großen Siegerehrung in der „Guten Stube“ der Krombacher Brauerei regelrecht entgegen gefiebert. Schon bei dem ersten Start der Laufserie um den AOK-Cup am 1. Mai in Erndtebrück wurde der Termin des Abschlusses hoch gehandelt. Galt es doch - wie auch in den Vorjahren - während der Laufsaison an mindestens vier der sechs Wettbewerbe teilzunehmen, damit das Ticket für die Siegerehrung in der Braustube in Krombach gesichert werden konnte. Und diese „Eintrittskarte“ hatten sich bei der 17. Auflage der Laufserie 266 sportliche Frauen und Männer erlaufen bzw. erwalkt.

Nachdem sich die Aktiven ihre Finisherpräsentation gesichert hatten, begrüßte Ehrenfried Scheel die Ausdauerfreunde zur feierlichen Auszeichnung der Besten. In Anwesenheit der Sponsoren und vieler Ehrengäste durften die jeweils fünf Besten jeder Altersklasse nach vorne kommen, um Urkunde und Präsent in Empfang zu nehmen.

Besonders hervorgehoben wurden die drei laufschnellsten Frauen und Männer, die über die Saison gewertet immer ganz vorn im Zieleinlauf anzutreffen waren. Julia Rosenthal (TV Büschergrund), Franziska Espeter (TV Laasphe) und Conny Wagener (LC Diabü Eschenburg) sammelten bei den Frauen die meisten Punkte. Bei den Männern setzen sich Arne Fuchs (TSG Helberhausen), Thorben Henrich und Jurij Propp (beide Tus Erndtebrück) von dem großen Feld der Läufer ab. Für ihre Leistungen wurden sie von Günter Zimmermann, Sparkasse Siegen, mit Präsenten und Gutscheinen belohnt.

Die Sonderwertungen Walking gingen allesamt an Vereine aus dem Wittgensteiner Land. Über Platz 1 freute sich der TSV Aue-Wingeshausen, denn die Walkerinnen und Walker dieses Vereins nahmen in der Summe über die sechs Veranstaltungen gezählt mit den meisten Aktiven teil. Platz 2 ging an den FC Weidenhausen und Platz 3 an den SC Rückershausen.

Unter den 61 Aktiven, die in allen sechs Veranstaltungen gefinisht hatten, verlost die Organisatoren 13 Geschenkgutscheine im Wert von je 50 Euro.

Während sich die Geehrten auf der Bühne über die Preise und Präsente freuten, lief auf der Leinwand im Hintergrund eine Fotoshow, in der sich fast alle Anwesenden bei einem der Laufwettbewerbe wiederfinden konnten. Nach dem offiziellen Abschnitt der Veranstaltung verabschiedete Ehrenfried Scheel die Ausdauersportler zum gemütlichen Ausklang in die „Gute Stube“.

Ergebnisse: siehe Internet www.rothaar-laufserie.de

Bericht und Fotos: Juliane Scheel

Die Laufschnellsten – Günter Zimmermann, Franziska Espeter,
Julia Rosenthal, Thorben Henrich, Arne Fuchs



Die Sieger der Altersklassen mit Günter Zimmermann (ganz links),
Dirk Schneider (4. v. l.), Thomas Knebel (2. v. r.) und Ulrich Stupperich
(ganz rechts)

